

Stellenausschreibung

Die Ämter für Immobilien- und Baumanagement:

Die Ämter für Immobilien- und Baumanagement (AIB) an den Standorten Magdeburg, Stendal, Halle (Saale), Dessau-Roßlau sowie Halberstadt gehören zum Geschäftsbereich des Ministeriums der Finanzen des Landes Sachsen-Anhalt. Sie sind Immobiliendienstleister des Landes Sachsen-Anhalt, welche die Landesimmobilien im gesamten Lebenszyklus bewirtschaften und für deren Vermögenserhaltung bzw. Vermögensentwicklung verantwortlich sind. Sie sind zudem öffentlicher Bauherr im Land Sachsen-Anhalt und damit ein Partner der sachsen-anhaltinischen Bauwirtschaft im Bereich Bauplanung und Baudurchführung. Im Auftrag des Bundes nehmen sie zudem auch Bauaufgaben auf dem Gebiet des Landes Sachsen-Anhalt für die Bundesrepublik Deutschland wahr. Wenn Sie noch mehr über die Ämter für Immobilien- und Baumanagement erfahren möchten, besuchen Sie gerne unsere Internetseite unter dem Link: [Amt für Immobilien- und Baumanagement](#).

Wen suchen wir?

Das Amt für Immobilien- und Baumanagement in Halle (Saale) sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n

Ingenieur/-in (m/w/d) für Tief- / Ingenieur- / Verkehrsanlagenbau im Rahmen des Projektes „Zukunftszentrum“

auf unbefristeter Basis.

Was ist das „Zukunftszentrum“?

Mit Beschluss des Kabinetts vom 01.03.2023 hat die Bundesregierung Halle (Saale) als künftigen Standort des „Zukunftszentrums für Deutsche Einheit und Europäische Transformation“ benannt. Das „Zukunftszentrum“ stellt eines der wichtigsten Projekte für die Festigung der Deutschen Einheit sowie des Zusammenhalts in Europa dar und soll ein Symbol für das vereinte Deutschland sowie die hier lebenden Menschen sein. Es soll Interesse an den Fragen zur Deutschen Einheit wecken und einen Dialog zum besseren gegenseitigen Verständnis bieten. Nähere Informationen zum „Zukunftszentrum“ sowie zu den Jobs für den Bau des Zukunftszentrums zum erhalten Sie u.a. unter <https://www.bauen-sachsen-anhalt.de/>.

Hier bringen Sie sich ein:

- baufachliche Begleitung sowie Bauleitungsaufgaben im Rahmen der baulichen Umsetzung des Projektes „Zukunftszentrum“ im Fachgebiet Tief- und Ingenieurbau unter Berücksichtigung naturschutzfachlicher Aspekte sowie Beurteilung von Baugrundgutachten und Veranlassung der Ingenieurvermessung
- fachbezogene Beratung der Bedarfsträger bzw. Nutzer bei der Aufgabenstellung und Koordination des Gesamtprojektes hinsichtlich der Termine, Qualität und Kosten für den Bereich Tief- und Ingenieurbau
- Kontrolle und Koordinierung von Planungs- und Bauablaufplänen sowie der Kosten und Termine in Anlehnung an die Leistungsbilder der HOAI hinsichtlich des Tief- und Ingenieurbaus
- Definition und Beschreibung des Leistungsumfanges für die Auswahl von freiberuflich Tätigen und Vorbereitung, Abschluss und Abwicklung von Dienstleistungs- und Ingenieurverträgen (LP 1-9 HOAI), insbesondere die Definition der Grundleistungen und der besonderen Leistungen, sowie die fachkundige Begleitung und Qualitätsprüfung der Planer und Maßnahmen während der einzelnen Bauphasen
- Mitwirkung bei der Erfassung und Auswertung aller planungsrelevanten Planungs- und Kostendaten, Bauschäden etc.
- Anwendung und Umsetzung der BIM- und BNB-Verfahren
- ggf. die Erbringung eigener Planungsleistungen auf Grundlage des § 41 HOAI i. V. m. Anlage 12 HOAI
- Aufgaben nach dem elektronischen Abfallnachweisverfahren (eANV)
- Wahrung von Rechtsansprüchen während der Bauphase
- rechtsgeschäftliche Abnahmen und Übergaben von Bauleistungen
- Überwachung der Verjährungsfristen für Mängelansprüche

Ihr Profil:

zwingende Voraussetzungen

- mindestens ein mit einem Bachelorgrad oder FH-Diplom abgeschlossenes Hochschulstudium der Fachrichtung Bauingenieurwesen mit den Vertiefungsrichtungen Tief- und Verkehrsanlagenbau oder Infrastrukturplanung
- Bereitschaft zur Absolvierung einer ggf. notwendigen Sicherheitsüberprüfung nach dem Sicherheitsüberprüfungs- und Geheimschutzgesetz (SÜG-LSA)*

von Vorteil wären:

- Kenntnisse der einschlägigen Gesetze, Richtlinien und Vorschriften wie z.B. BauGB, BauO LSA, RBBau, VOB, VgV, UVgO, HOAI, BHO, GWB
- Berufserfahrung in der Projekt- bzw. Bauleitung bei Baumaßnahmen in der öffentlichen Bauverwaltung, im Baubetrieb oder im Planungsbüro ist wünschenswert
- abgeschlossene Fort- und Weiterbildungen im Themenbereich „BIM“ bzw. Bereitschaft, solche Lehrgänge zu absolvieren
- gefestigte und sichere Anwenderkenntnisse in MS Office und branchenüblicher Software
- Befähigung und Bereitschaft zur Führung eines Dienst-Kfz sowie zu Dienstreisen

- Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen, ein hohes Maß an Eigeninitiative sowie selbstständiges Arbeiten
- ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise
- Einsatzbereitschaft und hohe Belastbarkeit.
- deutsche Sprachkenntnisse auf dem Niveau C1 sind wünschenswert

*Nach einem erfolgreichen Auswahlverfahren ist ggf. und je nach zu übertragender Tätigkeit eine erweiterte Sicherheitsüberprüfung „Ü2“ nach dem Sicherheitsüberprüfungs- und Geheimschutzgesetz (SÜG-LSA) notwendig. Daher ist es erforderlich, dass Sie uns bereits im Vorfeld Ihr Einverständnis für die Durchführung einer ggf. erforderlichen Überprüfung geben. Das entsprechende Formular finden Sie unter [Stellenangebote](#).

Bei einer Staatsangehörigkeit außerhalb Europäischen Union bitten wir Sie, zusätzlich zu den unter „Bewerbung“ genannten erforderlichen Unterlagen, Ihre aktuelle Aufenthaltsgenehmigung sowie Arbeitserlaubnis einzureichen. Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen und im begründeten Einzelfall kann zusätzlich für Bewerber/innen außerhalb der Landesverwaltung eine befristete außertarifliche Fachkräftezulage gewährt werden.

Wir bieten:

- Vergütung des Arbeitsplatzes nach Entgeltgruppe 11 TV-L (Bei Bewerbern (m/w/d) aus der Landesverwaltung des Landes Sachsen-Anhalt, die in den Geltungsbereich des TV-L fallen, erfolgt die Aufgabenübertragung im Falle einer höherwertigeren als der bisherigen Tätigkeit erst nach Schaffung der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen [Bereitstellung der Beförderungs- und Höhergruppierungsmittel].)
- weitere Leistungen nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L), wie z.B. Jahressonderzahlung, zusätzliche Altersvorsorge (VBL) oder vermögenswirksame Leistungen
- Chancengleichheit, Gleichberechtigung, Vielfalt und Integration als festen Bestandteil unserer Unternehmenskultur
- einen Arbeitsplatz in der modernen Verwaltung
- eine interessante und abwechslungsreiche Beschäftigung in einem interdisziplinären Arbeitsumfeld
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine Work-Life-Balance durch u.a. flexible Arbeitszeiten, z.B. Gleitzeit, Arbeitszeitmodelle oder Telearbeit im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten

- 30 Tage Erholungsurlaub pro Jahr (bei einer 5-Tage-Woche), zusätzliche freie Tage an Heiligabend und Silvester sowie die Inanspruchnahme von Gleittagen
- aktive Förderung eines betrieblichen Gesundheitsmanagements, ein gutes Unternehmensklima sowie die Unterstützung teamorientierter Aktivitäten.

Ihre Bewerbung:

Wenn Sie an dieser verantwortungsvollen Tätigkeit interessiert sind, senden Sie bitte Ihre **ausführlichen Bewerbungsunterlagen** (Anschreiben, Lebenslauf, Arbeitszeugnisse der vorangegangenen Beschäftigungen oder entsprechende Arbeitsplatzbeschreibungen, Einverständniserklärung zur ggf. erforderlichen Sicherheitsüberprüfung sowie ggf. weitere Nachweise zur Erfüllung der Anforderungen [z.B. Sprachzertifikate, Aufenthaltsgenehmigung, Arbeitserlaubnis oä.]) unter Angabe des Kennwortes „**ZuZE-5.01/VIII/25**“ bis zum **30.04.2026** schriftlich an das

Amt für Immobilien- und Baumanagement Magdeburg
Zentralbereich 12 – Zentraleinheit 122
Otto-Hahn-Str. 1+1a, 39106 Magdeburg

oder per E-Mail an **bewerbung.aib@sachsen-anhalt.de**.*

(*E-Mail-Bewerbungen können aus technischen Gründen ausschließlich im PDF-Format und mit einer Maximalgröße von 5 MB erfolgen.) oder online unter <https://blsa.sachsen-anhalt.de/karriere/bewerbung>.

Unvollständige Bewerbungsunterlagen können im weiteren Verfahren leider keine Berücksichtigung finden.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Schwerbehinderte Menschen sowie ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung und Befähigung nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt.

Für uns zählt darüber hinaus das Können; nicht die sexuelle Orientierung oder Identität, das Alter, die Religion, die Nationalität oder die Herkunft. Wir begrüßen daher Bewerbungen aller Menschen.

Die Bewerbungsunterlagen und -daten werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet. Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Bitte legen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei, da die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen nach Beendigung des Stellenbesetzungsverfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet werden. Im Falle einer Einstellung werden Ihre Bewerbungsunterlagen in der Personalakte gespeichert bzw. abgelegt. Weitere Informationen zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Bewerberdaten erhalten sie unter dem Link: [Datenschutz \(sachsen-anhalt.de\)](https://datenschutz.sachsen-anhalt.de).

Für eventuelle Rückfragen stehen Ihnen Herr Ellwanger (Projektleiter „Zukunftszentrum“) unter Tel.: 0345/77798-170 oder Frau Graviat (Fachaufsicht Personal / Organisation der staatl. Hochbau und Liegenschaftsverwaltung) unter Tel.: 0391/567-1004 zur Verfügung.